

## ifo Beschäftigungsbarometer Deutschland

Ergebnisse des ifo Konjunkturtest im Mai 2010

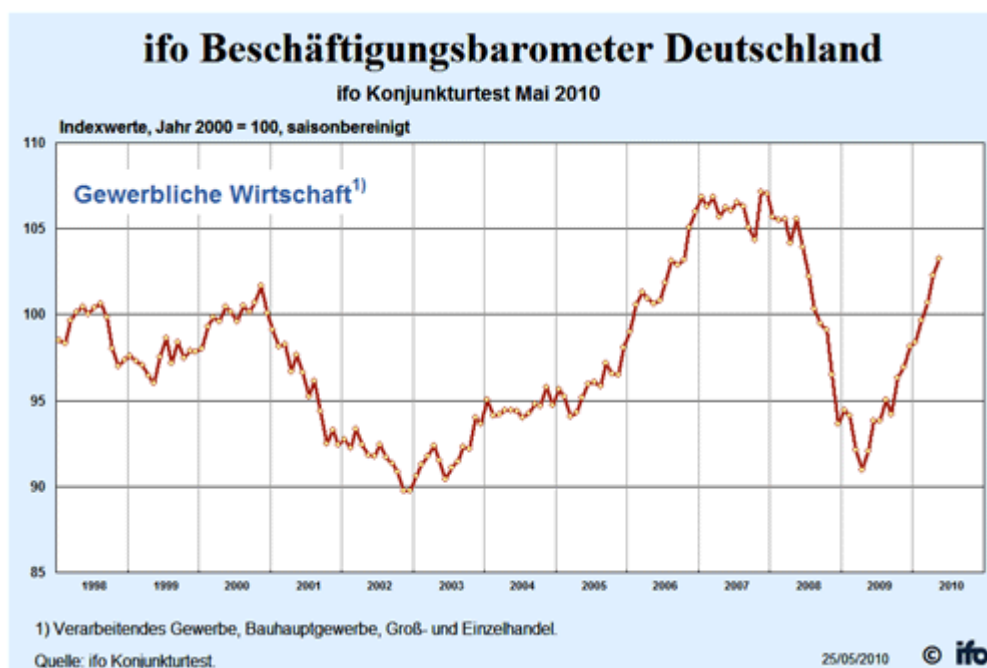
### Beschäftigungsperspektiven erneut besser

**Das ifo Beschäftigungsbarometer für die gewerbliche Wirtschaft Deutschlands ist im Mai den achten Monat in Folge gestiegen. Die Rezession 2009 entlässt den Arbeitsmarkt zunehmend aus ihrer Umklammerung.**

Im verarbeitenden Gewerbe sind die Beschäftigungsaussichten erneut etwas freundlicher. Über viele Branchen hinweg planen die Unternehmen spürbar seltener, den Personalbestand zu reduzieren. Besonders positiv sind die Beschäftigungsplanungen in der chemischen Industrie. Auch die Elektroindustrie sucht vermehrt neue Mitarbeiter. Weiterhin gedämpft sind die Einstellungsplanungen dagegen im Maschinenbau, im Fahrzeugbau und im Metallbereich. Aber auch in diesen Bereichen hat die Tendenz zum Personalabbau deutlich nachgelassen. Freundlicher als bislang sind die Personalplanungen im Großhandel. Im Bauhauptgewerbe wollen die Unternehmen den Beschäftigungsstand weiterhin in etwa stabil halten. Im Einzelhandel sind die Beschäftigungsperspektiven ungünstiger als im Vormonat.

### Deutschland (Indexwerte, 2000 = 100, saisonbereinigt)

Monat/Jahr	05/09	06/09	07/09	08/09	09/09	10/09	11/09	12/09	01/10	02/10	03/10	04/10	05/10
Index	92,1	93,8	93,8	95,0	94,2	96,3	96,9	98,2	98,4	99,6	100,7	102,3	103,2



**Legende:** Das ifo Beschäftigungsbarometer basiert auf ca. 7.000 monatlichen Meldungen von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes, des Bauhauptgewerbes, des Großhandels und des Einzelhandels. Die Unternehmen werden gebeten ihre **Beschäftigtenplanungen** für die nächsten drei Monate mitzuteilen. Sie können ihre Planungen für die Zahl der Beschäftigten für die nächsten drei Monate als "zunehmen", "gleich bleiben" oder "abnehmen" kennzeichnen. Der **Saldowert** der Planungen ist die Differenz der Prozentanteile der Antworten "zunehmen" und "abnehmen". Zur Berechnung der **Indexwerte** werden die Salden jeweils auf den Durchschnitt des Jahres 2000 normiert.

Das ifo Beschäftigungsbarometer wird vom ifo Institut exklusiv für die *Financial Times Deutschland* berechnet.